

1. das erste Auftreten des resorbierten Fettes in Form von Teilchen bei der Katze früher zu beobachten ist als bei dem Kaninchen

2. die Menge der im Blute erscheinenden Fetteilchen bei der Katze größer ist und

3. der Höhepunkt der Resorption bei beiden gleich rasch erreicht wird.

Ferner übersendet das k. M. Prof. Alois Kreidl eine ebenfalls gemeinsam mit Dr. Alfred Neumann verfaßte Arbeit, betitelt: »Über eine gesetzmäßige Abhängigkeit der Größenverhältnisse der Föten vom Orte der Anheftung im Uterus bei multiparen Tieren.«

Die Verfasser finden bei der Untersuchung trächtiger Tiere eine gesetzmäßige Beziehung zwischen Größe und Gewicht der Föten einerseits und dem Orte der Anheftung derselben im Uterus andererseits. Sie konstatieren drei verschiedene Typen der Anordnung und bringen dieselbe zu den Ernährungsbedingungen des wachsenden Fötus in Beziehung.

---

Folgende versiegelte Schreiben zur Wahrung der Priorität sind eingelangt:

1. von Herrn Alois Reich in Wien mit der Aufschrift: »Verfahren zur Darstellung von künstlichem Glimmer«;

2. von Herrn Eduard Otto Braunthal in Wien mit der Aufschrift: »Geleiswechsel«;

3. von Dr. Raimund Nimführ in Wien mit der Aufschrift: »Flugmaschine.«

---

Das w. M. J. v. Hann überreicht eine Abhandlung von Direktor Eduard Mazelle in Triest unter dem Titel: »Die tägliche Periode der Windrichtung und Windstärke nach den anemometrischen Aufzeichnungen auf der Klippe Porer.«

Diese Arbeit gründet sich auf fünfjährige kontinuierliche Aufzeichnungen 1903 bis 1907 eines Anemographen auf der Klippe Porer (1 $\frac{1}{2}$  Seemeilen WSW von der Südspitze Istriens,